



**Naturschutzmaßnahmen und -
projekte des Ressorts
Grünflächen und Forsten**



Naturschutzmaßnahmen im Stadtforst

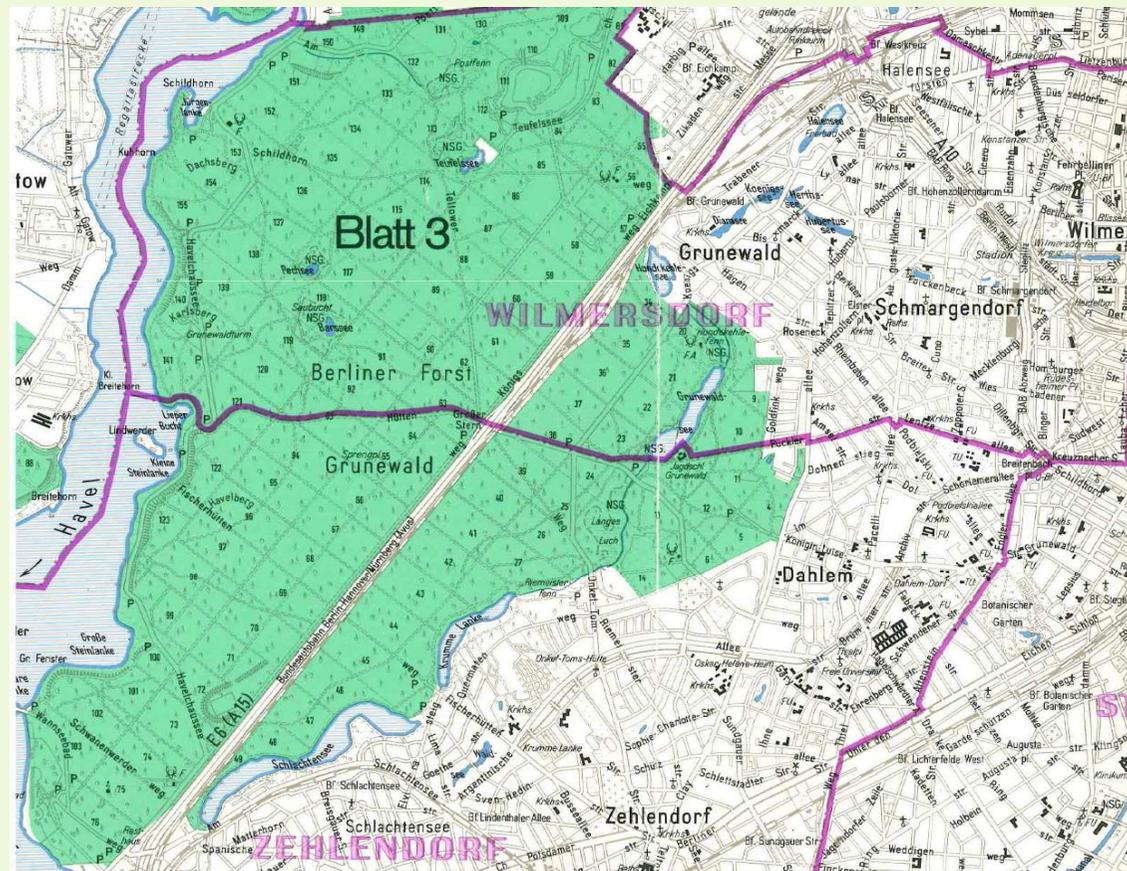
- **Naturverträgliche Waldwirtschaft** (Kahlschlagverzicht; Erhalt von Alt-, Höhlen- und Horstbäumen – sofern keine Verkehrssicherungsprobleme bestehen; keine Pflanzenschutzmittel, kein Dünger – nur Kalksteinmehl)
- **Renaturierung** (Entsiegelung durch Abriss von Ruinen, Hütten, Behelfsheimen etc.; Ersatzgewässer für Amphibien etc.)
- **Waldumbau** (Anlage von artenreichen, vielschichtigen, stabilen Laubmischwäldern an Stelle von nicht klimastabilen Fichtenreinbeständen)
- **Erholungslenkung**, um sensible Naturgebiete zu entlasten
- **Umweltbildung** (Waldjugendspiele etc.)
- **Greifvogelpflegestation**

Etwa 50 Gefahrenbäume von 10.000 über 160-jährigen Buchen in den Wuppertaler Stadtwäldern müssen alljährlich gefällt werden

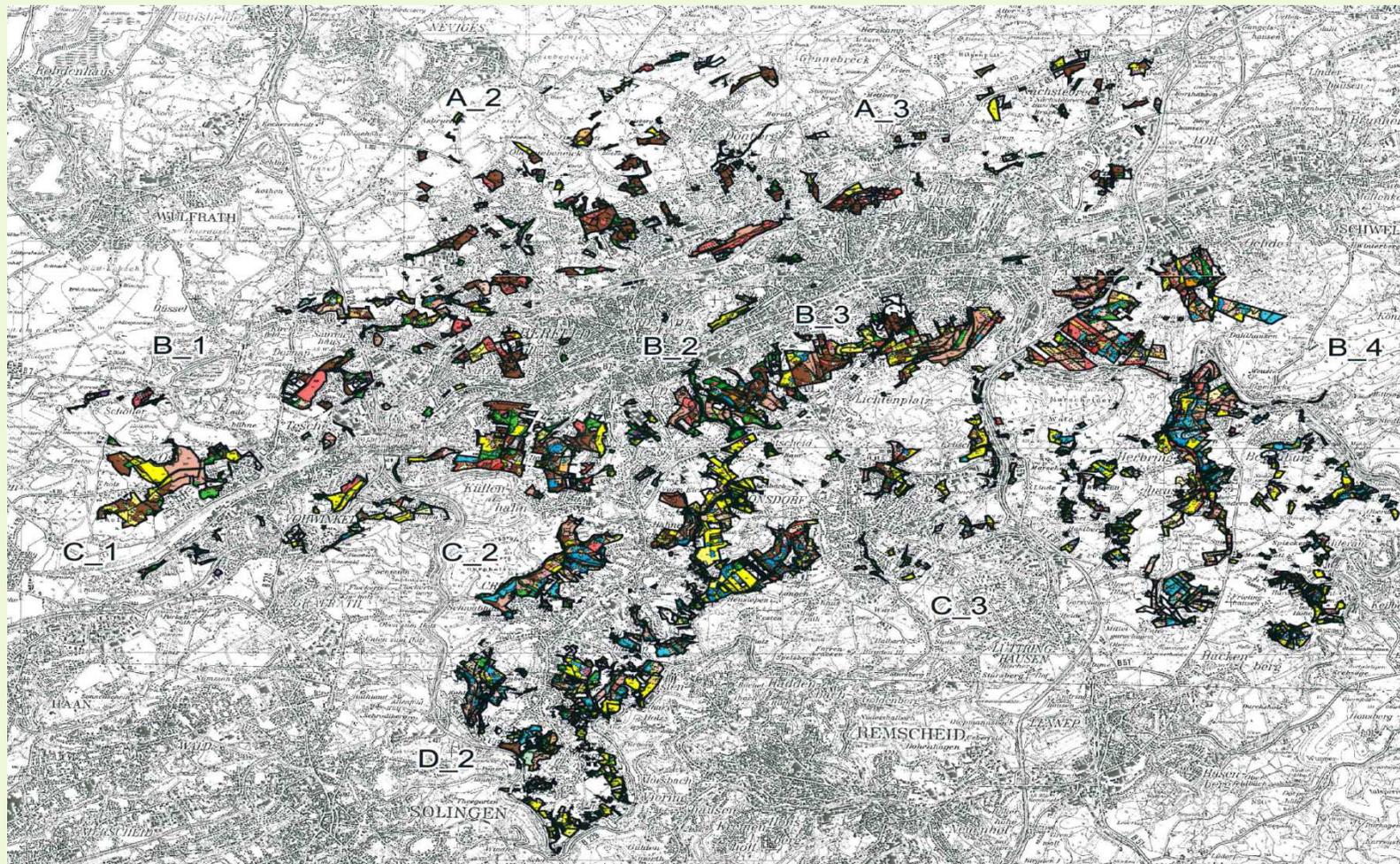




Forstbetriebskarte Berliner Grunewald – das Gegenteil von Bergisch Pepita



Die Wuppertaler Stadtwälder – die am stärksten zersiedelten und zerstückelten Wälder Deutschlands





Kopfweiden im Gelpetal – an einem der 100 Teiche des Ressorts



Greifvogelauffangstation Gelpetal



Turmfalken kurz vor der Auswilderung



gesund gepflegte Steinkäuze



Auswilderung von Steinkäuzen



verletzter Uhu wird gefüttert



Ehemalige Kleingärten Liesegangweg vor Müllbeseitigung und Aufforstung



Ehemalige Kleingartenanlage



Abrisshütte im NSG Junkersbeck



Abrisshütte im NSG Nächstebreck



Wohnwagen im NSG



„Müllverbrennungsanlage“ im NSG



Sanierung der „Ölquelle“ Lenzhauser Siepen



Pflanzen für Kompensationsmaßnahme WASI



Kompensations-Teich Blumenroth



Widerrechtliche Mountainbike-Strecken werden beseitigt



Biotopbaum-Markierung



„Deichaufschüttung“ am NSG Hölken



103.4 Entwicklung Forstflächen

